

PRODUKTINFORMATION

NUR ZUM FACHMÄNNISCHEN GEBRAUCH

CT50 MS-Acryllack 2:1

PRODUKTE

CT50 Acryllack 2:1 – Klar-Decklack.

Härter 1:2 für Acryllack CT50.

Verdünner für Acryl-Systeme.

PRODUKTBESCHREIBUNG

2K-Acryl-Klarlack mit hoher Beständigkeit gegen Kratzer für Autolackreparaturen.

- ✓ Gute Fluidität
- ✓ Hochglanz
- ✓ Harte und dauerhafte Schicht
- ✓ Hohe Beständigkeit gegen Kratzer

Farbe – farblos

Glanzgrad – Hochglanz

FLÜCHTIGE ORGANISCHE VERBINDUNGEN (VOC)

VOC der Mischung = 553[g/l]

Dieses Produkt erfüllt die Anforderung der Richtlinie der Europäischen Union (2004/42/EG), die für diese Kategorie von Produkten (B/5) den Grenzwert auf der Ebene der Beteiligung der flüchtigen organischen Verbindungen von max. 840 [g/l] gibt.

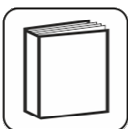
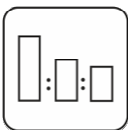

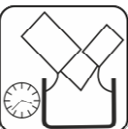

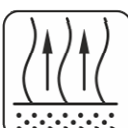
UNTERGRUNDVORBEREITUNG



Acryllacke können angewendet werden:

- ✓ auf Basislacke
- ✓ auf angeschliffene und entfettete alte Lackbeschichtungen in gutem Zustand

Zum Schleifen empfehlen wir:

- ein graues Schleifvlies mit einer Mattierungspaste,
- Schleifpapier P600÷P800 (zum Nassschleifen),
- Schleifpapier P360÷P400 (zum Maschinenschleifen).

ANWENDUNGSPROZESS		
	Anwendung Autolackreparaturen, die ein dauerhaftes Finish erfordern.	
	Mischungsverhältnis Lack CT50 Härter CT50 Verdünner	Volumenanteil 2 1 0÷5%
	Spritzviskosität 15÷16 Sekunden bei 20°C.	
	Verarbeitungszeit ca. 5 Stunden bei 20°C.	
	Schichtenanzahl 2÷3 volle Schichten, 40÷60 µm Trockenschicht. Parameter für RP-Pistole Düse: 1.3÷1.4 mm; Eingangsdruck: 2,0÷2,2 bar. Parameter für HVLP-Pistole Düse: 1.3÷1.4 mm; Eingangsdruck: 2,0 bar.	
	Verdampfungszeit Zwischen der Schichten: Vor dem Aufwärmen:	ca. 5 Minuten ca. 10 Minuten

	<p>Aushärtezeit bei 20°C: Staubtrocken: nach ca. 35 Minuten. Schleifbereit: nach Trocknung über Nacht.</p> <p>Aushärtezeit bei Objekttemperatur von 60°C Schleifbereit nach dem Aufwärmen durch ca. 30÷35 Minuten und Abkühlen der Schicht (ca. 2h).</p> <p>Die Temperatur unter 20°C verlängert erheblich die Aushärtezeit.</p>
	<p>Trocknung mit Infrarotstrahler</p> <p>15÷20 Minuten Kurzwellen. Die Trocknungszeit hängt von Art des Infrarotstrahlers ab.</p>

ERGIEBIGKEIT

1 Liter der Mischung reicht für 10÷12 m² bei Anstrichdicke von 50 µm.

SCHATTIERUNG

Wenn die gesamte Fläche des Basislacks beschichtet wurde, dann nur der vorbereitete Bereich schattieren. Man soll der Verdünner zum Schattieren (FADE OUT THINNER) verwenden, damit die Einschmelzung des Staubs in den Untergrund und die Beseitigung der scharfen Verbundstelle beider Lackschichten erfolgt.

POLIEREN UND ZWISCHENSCHLIFF

In der Regel ist das Polieren nicht erforderlich, weil der Klarlack CT50 2:1 ein perfektes Aussehen der Beschichtung sofort nach der Anwendung sichert. Wenn die Verunreinigungen erscheinen, soll man diese mit einem Nass-Schleifpapier P1500÷P2000 beseitigen und dann mit einer Polierpaste polieren. Das Polieren von 2K-Beschichtungen ist am leichtesten von 1 bis 24 Stunden nach der Abkühlung der Schicht.

ALLGEMEINE BEMERKUNGEN

- ✓ Die empfohlene Härtermenge nicht überschreiten!
- ✓ Die beste Ergebnisse werden bei der Arbeit in Raumtemperatur erreicht. Die Umgebungstemperatur und die Temperatur des Produkts sollen ähnlich sein.

- ✓ Während der Arbeit mit den 2-Komponenten-Produkten empfiehlt es sich, die persönliche Schutzausrüstung zu verwenden. Augen und Atemwege schützen.
- ✓ Die Räume sollen gut gelüftet werden.
- ✓ Die Werkzeuge sollen direkt nach der Anwendung gereinigt werden.

Achtung: Anweisungen auf Sicherheitsdatenblatt für gefährliche Stoffe folgen.

LAGERUNG

Im dichtverschlossenen Originalgebinde bewahren. Trocken und kühl lagern. Vor Sonneneinstrahlung oder anderen Wärmequellen schützen.

Achtung:

1. Die Behälter sofort nach dem Gebrauch schließen.
2. Den Härter vor Frost und Feuchtigkeit schützen!

GEWÄHRLEISTUNG

CT50 Acryllack 2:1 – 12 Monate ab Produktionsdatum.

Härter 1:2 für Acryllack CT50 – 9 Monate ab Produktionsdatum.

Bemerkung:

Die vorgenannten Angaben basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen, Erfahrungen und gewissenhaften Laboruntersuchungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte jedoch nicht von eigenem Prüfungen und Versuchen. Es sollen die Anmerkungen und Warnhinweise auf den Produktetiketten beachtet werden. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, sofern das Endergebnis von den Faktoren beeinflusst wurde, die außer unserer Kontrolle gestanden hatten.

TROTON Sp. z o. o.
Ząbrowo, Polen